

500 Worte über School Rumble

Von paptschik

Kapitel 19: 500 Worte über Beziehungen

Mit Beziehungen, zumindest mit den Beziehungen anderer, war es immer so eine Sache. Sobald jemand zusammen war, war es nicht mehr so besonders. Dies gilt natürlich nicht für die Betroffenen, sondern vielmehr für deren Freunde.

War es offiziell, verlor der Tratsch seinen Reiz.

So beschäftigte sich kaum jemand mit der Beziehung zwischen Umezu Shigeo und Kido Madoka und auch Nagayama Toki und Tanaka Kazuya, welche plötzlich, ohne es jemanden merken zu lassen, zu einem Paar wurden, waren kaum Gesprächsthema.

Anders, bei anderen, unsichereren Fällen.

Die noch nicht mal im Ansatz bestehende Beziehung von Tenma und Karasuma, die zahlreichen Beziehungen die Harima aufgrund von Missverständnissen angehängt werden und nun auch diese Dreiecksbeziehung zwischen Ichijou, Imadori und Kozue, welche gänzlich ohne Imadoris Wissen oder Zutun zustande kam.

„Sag mal...Imadori...“, sprach Yoshidayama ihn an. „Wieso streiten die Frauen eigentlich ausgerechnet um dich?“

„Tja, was soll ich sagen...sie lieben mich eben alle!“

„Und keiner weiß wieso...“

Auch die Mädchen diskutierten dieses Thema eifrig.

„Das war ja eine direkte Kriegserklärung.“, stellte Eri fest.

„Du gegen Kozue, dass wird wohl nicht so leicht. Vor allem wie man Imadori kennt, am Ende sind es irgendwelche Oberflächlichkeiten die entscheiden.“, sagte Mikoto.

„Egal was passiert, wir werden dich unterstützen und dir die Daumen drücken!“, versuchte Tenma ihrer Freundin Mut zu machen.

„Können...wir nicht vielleicht über etwas anderes reden?“ Ichijou schien dieses Thema unangenehm zu sein. Die anderen wollten sie nicht belasten, also galt es frischen Gesprächsstoff zu suchen.

„Ich habe keine Beziehung und nichts in Sicht.“, sagte Eri.

„Ebenfalls nicht.“, schloss Mikoto sich an.

„Und ich...“, fing Tenma an, dachte darüber nach und seufzte.

Die Mädchen verstanden und nickten.

„Noch immer kein Fortschritt mit Karasuma-kun?“, meinten sie fast zeitgleich. Nun fingen sie auch noch damit an.

Tenma schüttelte nur den Kopf. Das war nichts, aber auch gar nichts. Sie musste sich ranhalten und zwar dringend.

„Aber wechseln wir das Thema!“

Schließlich ruhten plötzlich alle Blicke auf Akira. Wie sah es eigentlich bei ihr mit

Beziehungen aus?

„Angeblich wurden Shigeo und Madoka gesehen wie sie sich küssten.“, wechselte Akira das Thema, noch ehe es überhaupt um sie ging. Als ob sie wusste, worauf die anderen gerade hinauswollten. Vielleicht war es aber auch einfach nur offensichtlich.

„Wirklich?“ Überrascht sah Tenma ihre Freundin an, der Themenwechsel war damit auch ein Erfolg.

„Wer sagt das?“ Eri war etwas skeptisch. Mikoto schien offenbar auch interessiert. Karen hielt sich aus dem Gespräch hingegen weitgehend heraus.

„Ich habe meine Quellen.“

Eine Aussage, wie sie typisch für Akira war.

„Aber...“, begann Ichijou plötzlich doch einen Satz. „Wenn es so ist...dann scheint die Beziehung der beiden doch schon ernster als ich dachte.“

Die anderen nickten zustimmend.

„Ach.“, fing Tenma an. „Das ist doch noch gar nichts.“

Skeptische Blicke.

„Was?“, wolle Tenma wissen.

„Das sollten wir fragen. Willst du etwa behaupten, du kennst jemanden der noch weiter ist als die beiden?“, brachte es Eri auf den Punkt.

„Küsse sind ein großer Schritt ich weiß. Aber ich hab gestern Harima und Yakumo in ihrem Zimmer erwischt, was sagt ihr dazu?“

Stille – und Staunen.